

Erfahrungsbericht: Erasmus Praktikum in Athen, Griechenland

Ich hatte die Chance ein dreimonatiges Erasmus-Praktikum in Athen im Bereich Luftverkehr zu absolvieren. Diese Zeit gestaltete sich zweifellos als eine unvergessliche Erfahrung, die zum einen meine Fachkenntnisse vertieft hat und mir gleichzeitig die reiche Kultur Griechenlands nähergebracht hat. Als duale Studentin im Bereich Luftverkehrsmanagement bot mir diese Gelegenheit die Möglichkeit, nicht nur praktische Erfahrungen innerhalb verschiedenster Bereiche eines renommierten Flughafenbetreibers zu sammeln, sondern auch das pulsierende Leben und die faszinierende Geschichte Griechenlands zu entdecken.

Während meiner Arbeitstage im Unternehmen konnte ich Einblicke in verschiedene Bereiche des Flughafenbetriebs gewinnen: von der Passagierbetreuung (Customer Journey) bis hin zum kommerziellen Management der Verkaufsflächen und der wirtschaftlichen Steuerung im Rechnungswesen. Die Zusammenarbeit mit einem internationalen Team ermöglichte es mir, meine interkulturellen Kommunikationsfähigkeiten und meine Sprachkenntnisse zu verbessern und neue Arbeitsmethoden kennenzulernen. Unterstützt hatte ich die Möglichkeit, die operative Handhabung an ausgewählten Beteiligungs-Flughäfen zu erleben. So besuchte ich den Insel Flughafen auf Mytilene und den zweitgrößten Flughafen Griechenlands in Thessaloniki. Diese Erfahrungen haben meine beruflichen Fähigkeiten erweitert und mir wertvolle Einblicke in die Arbeitsweise an einem Flughafen verschafft.

Abseits der Arbeit bot mir mein Aufenthalt in Athen die Möglichkeit, das reiche kulturelle Erbe Griechenlands zu erkunden. Von den historischen Ruinen in Sparta und Korinth bis hin zu den malerischen Küstenstädten Nafplio und Patras war jede Stadt eine einzigartige Reise, welche meine Neugier auf die griechische Geschichte und Kultur befriedigt hat. Als besonders beeindruckend empfand ich meine Besuche in Thessaloniki und Meteora, wo ich die atemberaubende Schönheit der Landschaft bewundern konnte. Weiterhin hatte ich die Möglichkeit an den Wochenenden die nahegelegenen Inseln Agistri, Aegina und Poros im saronischen Meer zu erkunden und das Wasser zu genießen. Auch erlebte ich den Unabhängigkeitstag Griechenlands am 25 März hautnah mit, wodurch meine kulturellen Kenntnisse bereichert worden sind.

Während meiner Reisen durch Griechenland hatte ich das Glück, Menschen aus verschiedenen europäischen Ländern kennenzulernen, die ebenfalls an einem Erasmus-Programm teilnahmen. Diese Begegnungen haben nicht nur mein persönliches Netzwerk erweitert, sondern auch zu bereichernden interkulturellen Erfahrungen geführt. Vorteilhaft war dabei, dass Athen ein recht großes Netzwerk an Erasmus Studierenden vorweist, wodurch die zwischenmenschliche Anschlussfindung erleichtert wurde.

Insgesamt empfand ich mein Erasmus-Praktikum in Athen als eine bereichernde Erfahrung, die mir nicht nur berufliche Weiterentwicklung ermöglichte, sondern auch mein Verständnis für die Schönheit Griechenlands und der Vielfalt Europas vertiefte. Die Kombination aus Arbeitserfahrung, kulturellem Austausch und persönlichem Wachstum hat mich nachhaltig geprägt und mich motiviert, mein Studium und meine berufliche Laufbahn mit einem erweiterten Horizont fortzusetzen.